

Verkehrserziehung: Wie gestaltet ihr die Stunde zum direkten Linksabbiegen???

Beitrag von „testudo“ vom 10. April 2013 18:55

Ich bitte euch mal um ein paar Ideen. Es geht um Folgendes:
Bevor der Polizist draußen mit den Viertklässlern das Linksabbiegen übt, sollen die 8 Schritte dazu schon im Unterricht erarbeitet worden sein.

Wie gestalte ich diese Stunde dazu am interessantesten und so dass auch die meisten Kinder den Ablauf am nächsten Tag im Kopf haben?

Meine Überlegung bisher:

- Kreuzung an der Tafel - Wie kann man links abbiegen? 1. indirekt, über die Ampeln, bzw. als Fußgänger und 2. direktes Linksabbiegen
 - Mit den Kindern überlegen, wann indirektes und wann direktes Abbiegen angebracht ist.
 - die 9 Schritte des direkten Linksabbiegens im PLenum mit der ganzen Klasse besprechen, dabei entsprechende Schritte an der Tafelzeichnung zeigen
 - In PA ein Arbeitsblatt ausfüllen, in dem die 8 Schritte verschriftlicht werden. Ggf. dürfen die Kinder in ihren Heftchen "Die Radfahrausbildung" nachschlagen.
 - im PL die Arbeitsblätter vergleichen.
 - Hausaufgabe: die dazu passenden Seiten im Heft "Die Radfahrausbildung" durchlesen und bearbeiten.
- Abschluss fehlt noch.

Soweit meine Überlegungen. Allerdings finde ich meine Ideen etwas langweilig. Habt ihr noch Ideen, die das etwas aufpeppen würden?

Auch ein Schluss fehlt noch. So was wie eine Daumenprobe: "Wie sicher fühlst du dich nun bei den Schritten des Linksabbiegens?"